

3. Verwendung der zugewiesenen Anrechnungs- und/oder Budgetstunden

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- **Erste Spalte:** Tragen Sie die empfohlenen Maßnahmen des MSD (siehe Stellungnahme) und die dazu geplanten Fördermaßnahmen ein.
- **Zweite Spalte:** Welche Fördermaßnahmen wurden von wem in welcher Form umgesetzt? D. h. beschreiben Sie, inwieweit die genannten Fördermaßnahmen mit Hilfe der zugewiesenen Anrechnungs- und/oder Budgetstunden umgesetzt wurden. Bei der Beschreibung der konkreten Maßnahmen sind bezüglich der Budgetstunden auch die betreffenden Fächer und Anzahl der Jahreswochenstunden anzugeben. Im Hinblick auf die Anrechnungsstunden geben Sie zusätzlich zur Beschreibung des erheblichen Mehraufwandes die Verteilung der zugewiesenen Stunden auf die unterrichtenden Lehrkräfte an. Eine Einzelaufistung der Stunden ist nicht notwendig.

Empfohlene Maßnahmen des MSD und geplante Fördermaßnahmen	Umsetzung der Maßnahmen aus Spalte 1	Wirksamkeit der Maßnahmen aus Spalte 1
Kleingruppe und individueller Förderunterricht in Englisch, Deutsch und Physik	<p>Individueller Förderunterricht in Englisch, Deutsch, Physik, Mathematik durch Fachlehrer. Unterstützung bei Referaten auch durch Inklusionsbeauftragten.</p> <p>Budgetstundenverteilung:</p> <p>Mathematik: laut Stundentafel 4 JWS/Additum 2 JWS - 1 Budgetstunde, Einzelförderunterricht durch Lehrkraft xxx</p> <p>Englisch: laut Stundentafel 4 JWS - 1 Budgetstunde, Einzelförderunterricht durch Lehrkraft xxx</p> <p>Physik: laut Stundentafel 5 JWS - 1 Budgetstunde, Einzelförderunterricht durch Lehrkraft xxx</p> <p>In Deutsch fand auch individueller Einzelförderunterricht (durch Lehrkraft xxx) statt, allerdings konnte keine Budgetstunde vergeben werden.</p>	<p>Der Schüler hat die Fachhochschulreife bestanden und den Durchschnitt für den Aufstieg in die 13. Klasse erreicht.</p> <p>Alle angesprochenen Fächer waren zeitweise im mangelhaften Bereich. Die Förderung in Deutsch war nicht ganz so umfangreich wie die in Mathematik. In Mathematik taten sich große durch die ASS bedingte Schwierigkeiten in der Motivation und im Anschlussverhalten auf. Wir haben daher (unvorhergesehen) eine Budgetstunde in Mathematik eingesetzt. Durch den Einzelförderunterricht konnten in allen diesen Fächern eine Stabilisierung herbeigeführt und schließlich auch das Potential des Schülers in den Noten reflektiert werden. Der Schüler ist sehr stark im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich, insbesondere auch in Informatik. Im Wahlpflichtfach Informatik hat er an einem Frühstudium an der örtlichen Hochschule teilgenommen und die Leistungsnachweise mit "sehr gut" absolviert.</p>
Unterstützung beim Selbstmanagement, vor allem organisatorisch, in der Handlungsplanung und bei der Bewältigung von Veränderungen	<p>Begleitung des Schülers bei der Organisation der Unterlagen, der Hausaufgabe und der Vorbereitung von Leistungsnachweisen durch alle Fachlehrer und insbesondere die Bezugsperson (Fachlehrer) in der Klasse. Koordination mit der unterstützenden Mutter durch den Inklusionsbeauftragten.</p> <p>Anrechnungsstunde: 1 (Bezugsperson, Lehrkraft xxx)</p>	<p>Sehr wirksam, hier bestehen große Defizite.</p>
Unterstützung bei der Kommunikation, im sozialen Verhalten und bei der Wahrnehmung	<p>Umsetzung durch alle unterrichtenden Lehrkräfte, insbesondere die Bezugsperson und durch den Inklusionsbeauftragten. Einsatz eines Klassenpatens zur Unterstützung bei sozialen Anforderungen.</p>	<p>Sehr wirksam. Es gab, wenn auch wenige, Konflikte mit Mitschülern, hier waren verstärkte Interventionen und Unterstützungsmaßnahmen nötig. Auch in Gruppenarbeiten oder bestimmten Fächern, die xxx Schwierigkeiten bereiteten oder nicht in seinem persönlichen Fokus standen, war Hilfestellung und Vermittlung mit der Klasse und/oder einzelnen Mitschülern wichtig.</p>

